

Performances Martina-Sofie Wildberger Manor Kunstpreis 2019 Schaffhausen

SCREAM

So 15. Dezember 2019, 14.00 Uhr*

Di 7. Januar 2020, 18.30 Uhr

So 16. Februar 2020, 14.00 Uhr*

I WANT TO SAY SOMETHING

So 5. Januar 2020, 14.00 Uhr*

*An diesen Sonntagen öffnet die Ausstellung
erst mit Beginn der Performances.

Eintritt Performances CHF 15

Bis 16 Jahre Eintritt frei

Museum zu Allerheiligen
Klosterstrasse 16
CH-8200 Schaffhausen

Di–So 11–17 Uhr
ausser So 15.12./5.1./16.2. 14–17 Uhr

www.allerheiligen.ch

SCREAM

Performance von Martina-Sofie Wildberger,
unter anderen zusammen mit Tobias Bienz
und Sophie Reble (Kostüm)

Die Stimme, wie sie uns zur Verfügung steht, um mit der Welt akustisch in Kontakt zu treten, loten Martina-Sofie Wildberger und ihr Team in dieser performativen Untersuchung des Schreiens aus. Dabei ist schreien nicht einfach schreien. Es kann Ausdruck sein von Freude, Schmerz, Lust oder auch Angst. – Die Luft vibriert, die Zeit steht still. Die Reduktion vom Wort auf den puren Laut – es ist ein Moment, in dem der ganze Raum aufhorcht. Unüberhörbar wird so «das Wort ergriffen» – was lässt sich aus diesem Kraftakt herausholen?

I WANT TO SAY SOMETHING

Performance von Martina-Sofie Wildberger,
zusammen mit Tobias Bienz, Denise Hasler
und Sabrina Bosshard (Kostüm)

Martina-Sofie Wildberger, Tobias Bienz und Denise Hasler entfalten die Worte *I want to say something* zu einem riesigen, dynamischen Klangfächer. Wie sie sich dabei gegenseitig diese Worte zuspielden, präzise das Tempo, die Lautstärke und die Tonlage modulieren, gleicht es einer sprachlichen Jonglage. Fließend verwandeln sich die Bedeutungen der einzelnen Worte. Aus «want» wird «Wand», wird «won't». Aus einer Ansage eine Hörerfahrung von Zwischentönen.